



Alexander Timm

Der Entwurf eines Strafgesetzbuches von 1962

Freiburger Rechtsgeschichtliche Abhandlungen. Neue Folge, Band 76
Abt. B: Abhandlungen zur Deutschen Rechtsgeschichte

235 Seiten, 2016

Print: <978-3-428-14989-6> € 79,90

E-Book: <978-3-428-54989-4> € 71,90

Print & E-Book: <978-3-428-84989-5> € 95,90

Die Arbeit befasst sich mit einem Thema der neuesten deutschen Rechtsgeschichte: dem Versuch einer Neukodifikation des Strafgesetzbuchs während der Ära Adenauer. In chronologischer Reihenfolge widmet sie sich zunächst der Gesetzesinitiative, den Zielen des Reformvorhabens, den wissenschaftlichen Vorarbeiten sowie den Biographien der Mitglieder und der inhaltlichen Arbeit der Großen Strafrechtskommission. Anschließend untersucht sie den bislang allenfalls rudimentär erforschten Einfluss der Bürokratie, Politik und Gesellschaft auf das Gesetzgebungsprojekt. Zum Schluss wirft sie einen kurzen Blick auf dessen weiteres Schicksal sowie seine wissenschaftliche Rezeption. Hierbei relativiert Alexander Timm manche Sichtweisen der Rechtsgeschichte auf die strafrechtlichen Reformbemühungen der jungen Bundesrepublik und gelangt zu einem differenzierten, vielschichtigen Bild, wie es der komplexen Entstehungsgeschichte des Entwurfs eines Strafgesetzbuches von 1962 entspricht.

Inhalt

Einleitung

A. Geschichtliche Grundlegung

Die politisch-gesellschaftliche Lage um 1962 — Die Vorgeschichte des Entwurfs

B. Erste Schritte auf dem Weg zum Gesetzesentwurf: Initiative, Ziele und Vorarbeiten

Die Initiative zum Entwurf eines neuen Strafgesetzbuchs — Die Ziele des Entwurfs — Die Vorarbeiten zum Gesetzentwurf

C. Die Einberufung der Großen Strafrechtskommission

Die Entscheidung zur Einberufung einer Expertenkommission — Die Auswahl der Kommissionsmitglieder — Die Mitglieder der Großen Strafrechtskommission — Zwischenfazit zur Kommissionszusammensetzung

D. Der Verlauf der Beratungen in der Großen Strafrechtskommission

Die Arbeitsweise der Kommission im Allgemeinen — Kontroverse Einzelfragen — Zwischenfazit zum Beratungsverlauf

E. Der Einfluss der Politik

Die Rolle der Bundesministerien — Die Rolle der Bundesländer — Die Rolle der Parteien — Zwischenfazit zum Einfluss der Politik

F. Der Einfluss der Gesellschaft

Die Beteiligung von Fachkreisen an der Reformdiskussion — Die Auseinandersetzung mit der Reform in der fachfremden Öffentlichkeit — Zwischenfazit zum Einfluss der Gesellschaft

G. Wissenschaftliche Kritik und Rezeption

Der Entwurf in der Diskussion der zeitgenössischen Rechtswissenschaft — Die Sicht der Rechtswissenschaft auf den Entwurf heute

H. Das Nachleben des Entwurfs

Der Weg einer Teil- statt einer Gesamtreform — Die Teilverwirklichung des E 1962 in späteren Reformen

Abschließende Würdigung

Anhang

Quellenverzeichnis

Literatur-, Personen- und Sachwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de